



Bericht des Bürgermeisters in der Sitzung des Rates am 24. März 2009

1. Notfallkarte für den Rettungsdienst

Die Notfallkarte für den Rettungsdienst wird für Personen mit einem erhöhten Gesundheitsrisiko kreisweit eingeführt, damit die Rettungskräfte im Notfall einen schnellen Zugang zu den wichtigsten Gesundheitsdaten einer Patientin oder eines Patienten haben. Die Karte soll in einem verschlossenen Briefumschlag mit der Aufschrift „Notfallkarte“ an einem gut sichtbaren Ort im Wohnungsflur aufgehängt werden. Wichtig ist, dass die Karte stets auf dem aktuellen Stand ist.

Die Aktion wird von der Gemeinde Ostbevern und dem Praxisnetz der Warendorfer Ärzte, dem auch alle Allgemeinmediziner in Ostbevern angehören, unterstützt.

Ab sofort ist das Antragsformular für die Notfallkarte im Bürgerbüro der Gemeinde Ostbevern, Zimmer 13, erhältlich. Die Datei kann auch von der Internetseite der Gemeinde Ostbevern herunter geladen werden.

Für Fragen zur Notfallkarte steht im Rathaus Herr Hendker zur Verfügung.

2. Neuorganisation SGB II

In den letzten Sitzungen des Sport- und Sozialausschusses wurde über den aktuellen Stand der Diskussionen zur möglichen Neuregelung der Strukturen, die der Gesetzgeber nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes bis spätestens Ende 2010 treffen muss, berichtet. Zuletzt sollten als parteiübergreifender Kompromiss „Zentren für Arbeit und Grundsicherung (ZAG)“ errichtet werden.

Der Vorstand der Unionsfraktion hat nunmehr das von Sozialminister Olaf Scholz ausgearbeitete Konzept mit großer Mehrheit abgelehnt. Die Reform der Jobcenter ist damit bis nach der Bundestagswahl verschoben. Es bleibt abzuwarten, wie die Neuorganisation schließlich aussehen wird.

3. Integrationsforum Ostbevern

Der Kreisausschuss des Kreises Warendorf hat am 09.05.2007 beschlossen, einen Integrationsbericht zu erstellen. In dem breit angelegten Beteiligungsprozess sollen Zuwanderinnen und Zuwanderer sowie die Träger von Maßnahmen eingebunden werden. Die Städte und Gemeinden sind dabei eine wichtige Säule des Beteiligungsprozesses.

In allen Städten und Gemeinden sollen die Menschen – mit und ohne Zuwanderungsgeschichte – die Gelegenheit haben, ihre Erfahrungen, Erwartungen und Anregungen in Integrationsforen einzubringen.

Das für den 25.04.2009 vorgesehene Integrationsforum Ostbevern wird auf einen noch unbestimmten Termin im Herbst 2009 verschoben. Auf dem Vorbereitungstreffen mit Vertretern der in der Integrationsarbeit in Ostbevern tätigen Personen am 19.03.2009 wurde die Terminverschiebung beschlossen, um genügend Zeit zur Vorbereitung der Veranstaltung und insbesondere der Einbindung vieler Akteure zu haben.

4. Nachtbus N2

Die Westfalenbus AG wird auf die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der Nachbustrecke N 2 von Telgte nach Ostbevern achten. Der mit den Fahrten beauftragte Unternehmer ist hierauf aktuell hingewiesen worden. Da eine nachträgliche Kontrolle bei den Taxi-Fahrzeugen nicht möglich ist, bittet die Westfalenbus AG, eventuelle Verstöße unmittelbar zu melden.

Meldungen nimmt die Verwaltung, Jennifer Aufderhaar, Tel.: 8261, entgegen.

5. Zuwendungsbescheid über 100.000 € erhalten

Die Bezirksregierung Münster hat am heutigen Tage der Gemeinde Ostbevern aus dem sog. 1.000-Schulen- Programm für den Neubau einer Mensa an der Josef-Annegarn-Schule eine Zuwendung in Höhe von 100.000 € bewilligt.

6. Schülerkonzert der Musikschule

Unter dem Motto „Junge Künstlerinnen und Künstler stellen sich vor“ findet am Sonntag, 29.03.2009 um 11.00 Uhr ein Schülerkonzert im Forum der Franz-von-Assisi-Schule statt.